

# Wochengruß

## Veranstaltungen und Informationen

09.03. bis 16.03.2025

### Sonntagsgottesdienst

Sonntag, 09. März 2025

**10:00 Uhr Gottesdienst** in der Eben-Ezer-Kirche, mit Pastor Dr. Hans-Martin Niethammer; Thema: Kein Kind der Traurigkeit; Markus 2, 18-22

Sonderkollekte: Brot für die Welt  
Anschließend Kirchenkaffee.

### Morgenandachten, 7:45 – 8:00 Uhr

Montag – Freitag, 10. – 14.03.2025

Mo: Pastor A. Cramer (Übertragung)  
Di: Pastorin M. Fischer (Kirche)  
Mi: Pastorin D. Courbain (Übertragung)  
Do: Pastorin M. Fischer (Kirche)  
Fr: Pastorin D. Courbain (Übertragung)

Gottesdienst und Morgenandachten (7:45 bis 11:00 Uhr) werden über Rundfunkkanal 1 und Fernsehkanal 23 oder über die installierten Lautsprecher übertragen.  
Gottesdienst im Livestream:  
<https://bit.ly/2KJKNEv>



### Krankenhausgottesdienst

Freitag, 14. März 2025

**16:00 Uhr Gottesdienst** in der Kapelle im Erdgeschoss des Krankenhauses

### Und was sonst noch los ist ...

Montag, 10. März 2025

**18:00 Uhr Der Martha-Maria-Projektchor** singt Choräle und andere Lieder 

Dienstag, 11. März 2025

**17:00 Uhr Bibelkreis** im Luisenheim, mit Pastor Andreas Cramer

Freitag, 14. März 2025

**Wochenschluss-Gottesdienst** mit Pastor Werner Jung  
09:30 Uhr Luisenheim  
10:30 Uhr Seniorenzentrum

### Vorabhinweis:

Sonntag, 16. März 2025, 10:00 Uhr

Gemeinsamer Gottesdienst der EmK-Gemeinden (Nürnberg und Umgebung) in der Eben-Ezer-Kirche; Pastor Werner Jung  
Posaunenchor/Fairtrade-Verkauf



MARTHA  
MARIA

## Auslegung zum Monatspruch März 2025

Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken.

3. Mose 19, 33

Im Urlaub finden wir fremde Kulturen schick. Freiwillig und für eine begrenzte Zeit nehmen wir gerne ein Fremdenzimmer und genießen die Gastfreundschaft.

Fremde, die nicht als Touristen unterwegs sind, erleben sich anders. Heimatlos. Ausgeliefert. Benachteiligt. Ausgegrenzt.

Fremdsein ist die Ur-Erfahrung des Volkes Israel. Sie waren in einer Hungersnot nach Ägypten gekommen. Bald waren sie nicht mehr willkommen. Sie waren Repressalien ausgesetzt. Es wurde sogar angeordnet, männliche Babys zu töten. Sie haben gestöhnt unter dem fremden Joch. Deshalb war man in Israel sensibel für die Situation der Fremden.

Auch Jesus hat Grenzen überschritten. Er sagt uns, dass Gott selber sich aufgemacht hat, um in der Welt als Fremder zu leben. Gerade so hat er unsere Entfremdung von sich aufgehoben. Jesus hat seine Jünger gesendet, die Versöhnung zu leben und alle Menschen dazu einzuladen.

In der Praxis ist das freilich immer wieder herausfordernd. Fremde Sprache, Traditionen und Wertvorstellungen führen zu Missverständnissen. Auch die Angst vor Überfremdung, die Sorge, zugunsten von Zuwanderern zurückstecken zu müssen und die eigene Identität zu verlieren, wirken manchmal wie eine innere Bremse. Aber Jesus Christus sagt: In Gottes neuer Welt haben Vorurteile und Vorbehalte keinen Raum mehr. Dort wird es keine heimatlosen Fremden mehr geben.

Martin Jäger, Pastor, Seelsorger Krankenhaus Martha-Maria St. Theresien Nürnberg

## Informationen für unsere Patientinnen und Patienten

- Im Erdgeschoss steht unsere Krankenhaus-Kapelle für Stille und Gebet offen.
- Die Patientenbibliothek (auch für Mitarbeitende) neben der Krankenhaus-Kapelle, ist jeden Montag von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Eine Mitarbeiterin kommt mit einem Bücherwagen regelmäßig zu Ihnen auf die Station.
- Auf Fernsehkanal 8 empfangen Sie unseren Klinik-Info-Kanal (KIK).
- Telefonnummer Krankenhaus-Empfang: 9 oder 1000.
- Die Seelsorge erreichen Sie über das Pflegepersonal oder im Krankenhaus telefonisch unter der Nummer 1080. Sie können auch direkt mit den Seelsorgenden Kontakt aufnehmen: Martin Jäger 0911 959-186080 und Stephan Müller 0911 959-186081
- Montag bis Freitag um 11:30 Uhr findet im Luisenheim im ‚Raum der Stille‘ das Mittagsgebet der Diakonissen statt. Herzlich willkommen! Fürbitteanliegen können mitgeteilt werden: mittagsgebet@martha-maria.de - auch anonym über das Internetformular: [www.martha-maria.de/de/gebetsanliegen](http://www.martha-maria.de/de/gebetsanliegen)

**Martha-Maria Café „to go“ / Mini-Shop Krankenhaus:**

**Montag-Freitag: 8 bis 18 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertag: 13 bis 17 Uhr**

**Café im Seniorenzentrum:**

**Dienstag-Sonntag: 13:30 bis 16:30 Uhr (Montag Ruhetag)**